



Carina Hein schultert ihren Einer, mit dem sie in Kopenhagen eine ihrer drei Goldmedaillen gewann.

BUNK

Dreimal richtig abgesehen

RUDERN Carina Hein gewinnt mit internationalem Team bei der World Rowing Masters Regatta

ELMSHORN Die Freude darüber, überhaupt an der World Rowing Masters Regatta in Kopenhagen teilnehmen zu dürfen, war schon riesig gewesen. Und dann das: „Gleich dreimal abgesehen – ich glaub’s immer noch nicht ganz“, staunt Carina Hein selbst zwei Tage nach der Rückkehr aus Skandinavien. Drei Goldmedaillen hat die 28-Jährige vom Elmshorner-Ruder-Club auf dem Bagsvaerd-See, 13 Kilometer nördlich der dänischen Hauptstadt eingesammelt: Im Einer der Altersklasse A (ab 27 Jahren), in einem internatio-

nal besetzten Vierer der Altersklasse B (Durchschnittsalter 36 Jahre und älter) in der schnellsten Zeit aller gestarteten Boote (3:24,17 Minuten) sowie in einem ebenfalls internationalen Achter der Altersklasse C (43 Jahre und älter). Gerudert wurde auf 1000 Meter, der Hälfte der olympischen Distanz. Hinzu kamen ein zweiter Platz im Mixed-Vierer und ein sechster im Riemen-Vierer bei einer der mit mehr als 3000 Sportlern weltweit größten Ruderveranstaltungen überhaupt.

Wie Hein zu der Ehre ge-

kommen ist für die Masters International starten zu dürfen, weiß sie selbst nicht ganz genau. Katrin Ohlmann, eine in den USA lebende Deutsche, stellt das Team vorrangig mit Ruderern und Ruderinnen kleiner Vereine zusammen, die zwar im Einzel gute Erfolge vorzuweisen haben, aber in ihren Klubs keine Großboote besetzen können. „Irgendwie ist sie auf mich gestoßen“, erzählt die Kölln-Reisikerin. Die Anfrage, ob sie Lust hätte, war über den ERC-Vorsitzenden Peter Westphal an sie herangetragen worden. Natürlich hatte Hein Lust – und war

begeistert von dem Event. „Die Organisation war sehr gut“, sagte sie und hofft auf eine erneute Einladung im kommenden Jahr, wenn die World Rowing Masters Regatta im slowenischen Bled Station macht. „Das steht in jedem Fall in meinem Terminkalender“, sagt Hein, die am Wochenende 24./25. September in Hamburg an den Norddeutschen Meisterschaften der offenen Klasse im Einer teilnimmt. Am Sonntag, 2. Oktober, steht als letzter Wettkampf dieser Saison die Sprint-Landesmeisterschaft an. *Michael Bunk*